

Leserbriefe

Liebe Geschwister in Christus, vielen Dank für die *Nachfolge* 7-9 (Heft III) und den interessanten Themen. Wir können kaum die nächste *Nachfolge* erwarten! Mit freundlichen Grüßen verbleiben wir im Namen Jesu Christi.

R. Kindermann, Mannheim

Sehr geehrte Damen und Herren, schon seit 1981 lese ich Ihre interessante Broschüren. In jeder Ausgabe waren wunderbare Berichte und beispielhafte Erklärungen. Doch der Bericht von Jonathan Stepp „*Jesus am Kreuz verlassen?*“ (Heft III) hat mich sehr berührt. Dieser Bericht wurde so treffend

und ausgesprochen realitätsnah dargestellt, besser kann man Jesus in seinem Wirken als Mensch nicht beschreiben. Die Verletzlichkeit der Menschheit wird uns damit sehr deutlich ins Bewusstsein gerückt, und dennoch sind wir nicht ohne Schutz.

Vielen dank für Ihre aufopfernde christliche Arbeit. *A. Malsam, Schwäbisch Hall*

Liebe Brüder in Christus, der Artikel „*Das Leid findet in Jesus seinen Bezwingen*“ von Herrn Dr. Joseph Tkach (*Nachfolge* Heft II) hat mich sehr berührt. Unser Erlöser verkündete, dass wir, wenn

wir ihm nachfolgen wollen, täglich unser Kreuz zu tragen haben. Er hätte ebenso gut sagen können, dass wir unsere Dornenkrone zu tragen haben. Ihm sei alle Ehre und Dank in Ewigkeit! *L. Weiler, Dillingen*

In eigener Sache:

Wir begrüßen Kommentare und Leserbriefe zu Beiträgen und Berichten. Sie sind immer willkommen, auch wenn wir nicht jeden Leserbrief veröffentlichen oder nur in gekürzter Form abdrucken können! Schreiben Sie uns, wenn Sie etwas zu sagen haben. □

Die Redaktion

Gott erkennen und eine innige Beziehung zu ihm aufbauen